[19064.] Auf das soeben erschienene Werk:

Die Mysterien des Serails und der türkischen Harem

von

Mme. **Olympe Audouard.**

Aus dem Franz. von Dr. Th. Wildberg.

Eleg. brosch., mit effectvollem Umschlage in Farbendruck.

Preis 1¼ ℛ ord.

sind mir so überaus zahlreiche Fest- und Baar-Bestellungen geworden, dass mir von der nicht unbedeutenden Auflage nur noch ein kleiner Rest verbleibt. — Infolge dessen sehe ich mich genöthigt, von der à cond.-Versendung abzustehen, und liefere fortan nur = für feste Rechnung =; in Anbetracht hierauf erhöhe ich jedoch den Rabatt von 25 % in

☞ 33⅓ % in Rechnung,

lasse auch den Baar-Praenumerationspreis noch bis zum

= 15. October a. c. =

gelten.

☞ Wohl jede Handlung hat für dieses Werk, das schon vor der deutschen Ausgabe vielfache Erwähnung in deutschen Blättern fand, einen genügenden Absatz, und lassen sich bei nur einiger Verwendung die schönsten und durch die günstigen Bezugsbedingungen auch erspriesslichsten Resultate erzielen. Für hinreichende Publication trage Sorge.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 33⅓ %, gegen baar 40 %, Freiexemplare 13/12.

Bis zum 15. October a. c. gegen baar 45 % und 7/6, 14/12 Exemplare.

= 30/25 Exemplare mit 50 %. =

Bromberg, Ende September 1863.

Louis Levit,
Königl. Hofbuchhändler.

[19065.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Homiletisches Handbuch, zum Gebrauch bei Predigten über die evangelischen Perikopen, herausgegeben von Maximilian Röder, Pfarrer; bevorwortet von Christian Friedrich von Boeckh, Dr. theol. et philos., kgl. bayer. Ober-Consistorial-Rath. Erster Band „der Weihnachtskreis". Lex.-8. 42 Bogen. Preis 3 fl. 48 kr. oder 2 ℛ 8 Ngr.

Der zweite Band „Epiphaniaskreis" ist im Druck soweit vorangeschritten, daß die Versendung noch in d. J. stattfinden kann.

Für die bisherige thätige Verwendung danken wir bestens und bitten, unserm Unternehmen auch ferner ein freundliches Wohlwollen zu bewahren.

☞ Wir liefern diese Bandausgabe, sowie von jetzt an die Fortsetzung mit 33⅓ % Rabatt.

J. Ludw. Schmid's Verlag
in Nürnberg.

[19066.] Vor kurzem wurde als neu versandt:

Bibliothek classischer Theologie in wohlfeilen Ausgaben.

Neunter bis achtzehnter Band.

Joannis Gerhardi

loci theologici

cum pro adstruenda veritate
tum pro destruenda quorumvis contradicentium falsitate
per theses nervose solide et copiose explicati.

Opus praeclarissimum
novem tomis comprehensum
denuo
juxta editionem principem accurate typis exscribendum
curavit
adjectis notis ipsius Gerhardi posthumis a filio collectis
editionibus ann. 1657 et 1767 collatis
paginis editionis Cottae in margine diligenter notatis
praefationem
indices generales post G. H. Mullerum adauctos
ac
vitam Io. Gerhardi
adjecit
Ed. Preuss,
Dr. Phil. S.S. Theologicae evangelicae Licentiatus eamque in Universitate Litt. Berol. priv. docens.

Wohlfeile Ausgabe. ca. 300 Bogen gr. Lex.-8. in 30 Lfgn. zum Subscriptionspreise von à 15 Sgr.

Lieferung I.

Nachdem wir im Anschluss an die Reihe neuer wohlfeiler Ausgaben von: *Bengelii gnomon Novi Testamenti; Melanthonis loci praecipui theologici; Dr. M. Luther's ausführliche Erklärung der Epistel an die Galater; Concordia: Libri symbolici ecclesiae evangelicae; St. Anselmi libri duo cur deus homo; Bengel, Abriss der sog. Brüdergemeine; Menoza, ein asiatischer Prinz, welcher die Welt umhergezogen, Christen zu suchen, aber des Gesuchten wenig gefunden* — zuletzt eine neue wohlfeile Ausgabe von: *Examen Concilii Tridentini per Martinum Chemnicium ed. Ed. Preuss* gebracht haben, laden wir hiermit ein zur Subscription auf die gleichfalls unter Redaction des *Lic. Dr. Preuss* in unserm Verlage erscheinende neue wohlfeile Ausgabe von *Io. Gerhardi loci theologici.* Um die Anschaffung dieses Hauptwerkes der classischen evangelischen Theologie, welches die Substanz der reinen Lehre in ihrer ausgebildetsten, vollendetsten und klarsten Gestalt enthält, jedem Theologen zu ermöglichen, wollen wir dasselbe, so Gott will, in etwa 30 Lieferungen, von denen jährlich 4 bis 6 zur Ausgabe kommen werden, zum Subscriptionspreise von à 15 Sgr erscheinen lassen, welcher Subscriptionspreis späterhin erlöschen wird.

Zur Versendung an geistliche Obere (Superintendenten) haben wir Circulare mit Subscriptionsliste drucken lassen. Diese, sowie Prospecte mit abgedruckter Probecolumne stellen wir zur Benutzung zur Verfügung.

Lfg. II., bereits unter der Presse befindlich, wird bis 15. Novbr. zur Ausgabe gelangen.

Berlin, im October 1863.

Gustav Schlawitz Verlagsbuchh.

[19067.] Soeben erschienen und versandt:

Beethoven's Quartette

für 2 Violinen, Bratsche und Violoncell.

Kritisch durchgesehene, überall berechtigte Ausgabe.

Stimmen. Einzel-Ausgabe. Nr. 1—17.

(In fester Rechnung 33⅓ % — baar 40 % Rabatt.)

Nr. 1. F dur. Op. 18. Nr. 1. n. 1 ℛ.
Nr. 2. G dur. Op. 18. Nr. 2. n. 24 Ngr.
Nr. 3. D dur. Op. 18. Nr. 3. n. 27 Ngr.
Nr. 4. C moll. Op. 18. Nr. 4. n. 27 Ngr.
Nr. 5. A dur. Op. 18. Nr. 5. n. 27 Ngr.
Nr. 6. B dur. Op. 18. Nr. 6. n. 24 Ngr.
Nr. 7. F dur. Op. 59. Nr. 1. n. 1 ℛ 12 Ngr.
Nr. 8. E moll. Op. 59. Nr. 2. n. 1 ℛ.
Nr. 9. C dur. Op. 59. Nr. 3. n. 1 ℛ 3 Ngr.
Nr. 10. Es dur. Op. 74. n. 1 ℛ.
Nr. 11. F moll. Op. 95. n. 27 Ngr.
Nr. 12. Es dur. Op. 127. n. 1 ℛ 12 Ngr.
Nr. 13. B dur. Op. 130. n. 1 ℛ 12 Ngr.
Nr. 14. Cis moll. Op. 131. n. 1 ℛ 15 Ngr.
Nr. 15. A moll. Op. 132. } n. 1 ℛ 12 Ngr.
Nr. 16. F dur. Op. 135. }
Nr. 17. **Grosse Fuge.** B dur. Op. 133. n. 27 Ngr.

Nr. 15 und 16 können vorläufig einzeln nicht abgegeben werden.

Sämmtliche Quartette in vier broschirten Bänden n. 16 ℛ 21 Ngr.

(Jede Stimme bildet einen Band.)

Dieselben in vier eleganten Sarsenet-Bänden mit Golddruck n. 18 ℛ 15 Ngr.

Leipzig, den 1. October 1863.

Breitkopf & Härtel.

[19068.] Zum 18. October.

Lindenschmit, deutsche Ruhmeshalle (1806—1815).

Wegen einzelner Hindernisse in der Vervielfältigung konnte vorstehendes Kunstblatt, über welches das Börsenblatt Nr. 89 u. f. Mittheilung machte, nur in den Größen I 18½ Zoll, II 14½", III 11¼", IV 8½", V 5½", VI 3⅙" rhein. — Bildgröße — (zu den Preisen von 6 ℛ, 4 ℛ, 2½ ℛ, 1⅙ ℛ, ½ ℛ und 7½ Ngr, mit 33⅓ % gegen baar und 13/12) fertig hergestellt werden.

Zu einer allgemeinen Versendung pro nov. eignen Kunstblätter sich nicht und konnten hierzu auch hinreichende Exemplare nicht vollendet werden; zu festen Bestellungen, welche auf Verlangen direct ausgeführt werden, ist hinreichender Vorrath.

München, 4. October 1863.

Friedrich Bruckmann's Verlag.

SLUB
Wir führen Wissen.